

Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

FC Weiden Ost e.V. : DJK Pressath
Mittwoch, 30.11.2022, 20:00 Uhr

Biersack in Einzel und Doppel ungeschlagen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 34:20 in den Sätzen gewannen die Akteure vom FC Weiden Ost e.V. ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen die DJK Pressath. 135 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe Alexander Schimanowski den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht ganz mithalten konnten Striegan / Schimanowski, beim 7:11, 10:12, 11:3, 9:11 gegen Lindner / Raab, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Engelmann / Gleissner beim 17:15, 8:11, 11:6, 11:9 gegen Lindner / Götz doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Biersack / Schwab hatten daraufhin gegen Ackermann / Uschold bei ihrem 3:0 keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Steffen Engelmann in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Alexander Lindner. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Dietmar Striegan bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Matthias Lindner. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Recht kurzen Prozess machte Thomas Biersack beim 11:8, 11:8, 11:8 mit Sandro Götz und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Werner Schwab daraufhin gegen Alois Raab. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Thomas Gleissner hatte im Match gegen Wilhelm Uschold am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Nicht einen Satzgewinn überließ Alexander Schimanowski seinem Gegner Erwin Ackermann beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Weiden Ost e.V. und der DJK Pressath. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Steffen Engelmann und Matthias Lindner, bevor das 2:3 feststand. Genügend spielerische Mittel hatte Dietmar Striegan letztlich an der Hand, um sich gegen Alexander Lindner durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Thomas Biersack gegen Alois Raab. Mittlerweile stand es damit 8:4. Werner Schwab gegen Sandro Götz hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Zwei Sätze lang fand Thomas Gleissner gegen Erwin Ackermann das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 9:11, 9:11, 11:7, 11:5, 12:10 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Auf dem falschen Fuß erwischte Alexander Schimanowski seinen Gegner Wilhelm Uschold beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Damit war der 9. Punkt für den FC Weiden Ost e.V. im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Weiden Ost e.V. am 13.01.2023 gegen den SV Neusorg II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.12.2022 gegen den SV Immenreuth II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FC Weiden Ost e.V.

Doppel: Striegan / Schimanowski 0:1, Engelmann / Gleissner 1:0, Biersack / Schwab 1:0

Einzel: S. Engelmann 0:2, D. Striegan 1:1, T. Biersack 2:0, W. Schwab 1:1, T. Gleissner 1:1, A. Schimanowski 2:0

DJK Pressath

Doppel: Lindner / Götz 0:1, Lindner / Raab 1:0, Ackermann / Uschold 0:1

Einzel: M. Lindner 2:0, A. Lindner 1:1, A. Raab 0:2, S. Götz 1:1, E. Ackermann 1:1, W. Uschold 0:2